

PSYCHOLOGIE HEUTE

GESUNDHEIT

Neurospiele

Vom Sinn und Unsinn elektronischer Hirntrainer für den
Hausgebrauch

VON MANUELA LENZEN

 01. MÄR 2015

Die Natur hat den Menschen mit einem ausdrucksvollen Gesicht ausgestattet, doch manche Dinge können wir nicht: die Ohren spitzen zum Beispiel. Doch Abhilfe naht. Wie wäre es mit einem Paar flauschiger Katzenohren, die hochstehen, wenn Sie wach und aufmerksam sind, bei Müdigkeit herabhängen und bei Aufregung wackeln? Dann wüsste jeder gleich, wie es Ihnen geht, und könnte sich darauf einstellen. Kein Problem, die Firma Neurowear liefert die *Brainwave Cat Ears* wahlweise in Schwarz oder Rosa.

Ermöglicht von den Fortschritten der EEG-Technik, drängen derzeit immer neue technische Spielereien rund ums Gehirn, neudeutsch: *Neurogadgets*, auf den Markt. Mit deren Hilfe, so versprechen die Hersteller, können die Träger ihr Denkorgan besser kennenlernen und optimal nutzen.

Headsets wie *MindWave* der Firma NeuroSky oder *Emotiv Insight* des Herstellers Emotiv schmiegen sich futuristisch elegant an Stirn, Hinterkopf und Ohrläppchen. Ihre Elektroden registrieren

unterschiedliche Hirnzustände wie Konzentration, Anspannung, Interesse oder Aufregung....

Den kompletten Artikel können Sie bei uns kaufen oder freischalten.
